

## Neuerungen in WINPLAN++ classic V. 3.2 (Datenbank-Version 3.80)

### Dokumente

- Dokumente können komplett über WINPLAN++ erzeugt werden, wenn entsprechende Word-Vorlagen definiert werden. Bei der Kommunikation zwischen WINPLAN++ und Word werden nun alle Dokumentenfelder, Projektfelder und Beteiligtenfelder übergeben
- Diese Funktion ist in Zusammenhang mit einem Verteilerversand auch in Form einer Serienbrieffunktion nutzbar.
- Es gibt einen neuen speziellen Versandmodus für Dokumente, der nicht das Dokument als Anlage, sondern direkt versendet (d.h. druckt und die Versanddaten einträgt).
- Nach Anlegen eines neuen Dokumentes erfolgt die automatische Abfrage, ob das Dokument gesendet werden soll. Ebenfalls ist die Funktion aus dem Projektbaum über die Rechte Maustaste abrufbar.
- Bei der Beteiligtenauswahl (Feld „Absender“) gibt es eine neue Auswahlbox, die das Auswählen eines internen Beteiligten aus einer Gruppe erleichtert.

### Excel-Export

- Es gibt zwei neue Ausgabeschemata, die die Ausgabe der Index- bzw. Versandhistorie in Spalten nebeneinander ermöglichen, analog zu bereits vorhandenen Planlisten, die über die Druckfunktion erstellt werden.
- Dokumentendaten können in beliebigem Excel-Format ex- und importiert werden

### Versand

- Es gibt einen direkten Versand zu WINPLAN++ online, um Pläne und Dokumente auf einem internen oder externen Server bereitzustellen.

### Oberfläche / Drag & Drop

- Beim Drag & Drop von Dokumenten und Plandateien kann auf Wunsch automatisch in den Bearbeitungsmodus gewechselt werden. Die Funktion gilt bei einzelnen Dateien (Änderungsmodus) sowie bei mehreren Dateien gleichzeitig (Mehrfachänderungsmodus). Die dazu gehörenden prinzipiellen Einstellungen können im neuen Bereich *Konfiguration / Optionen / Drag&Drop* benutzerspezifisch eingestellt werden.

### Planassistent

- Plannummern können nun auch manuell in der Liste eingegeben werden. Dadurch können Pläne mit wenig Aufwand vorab definiert werden
- Gibt es eine Plannummernkonfiguration, kann eine Menge von Plänen für einen bestimmten Nummernkreis mittels des **Planbereichsassistenten** definiert werden.
- Mittels eines Löschmodus können einzelne Felder oder z.B. höchste Indizes mehrerer Pläne gelöscht werden.
- Mit dem Planassistent erfasste oder geänderte Pläne können direkt in den Sammelordner gelegt werden
- Umgekehrt können im Sammelordner abgelegte Pläne als Vorgabe für die zu bearbeitenden Pläne im Planassistent verwendet werden.

## Sammelordner

- Aus dem Sammelordner kann die Druckfunktion aufgerufen werden, so dass die dort abgelegten Pläne in einer Liste erscheinen.
- Aus dem Sammelordner kann der Planassistent aufgerufen werden, so dass die dort abgelegten Pläne weiterbearbeitet werden.
- Umgekehrt können die im Planassistent erfassten Pläne direkt in den Sammelordner gelegt werden
- Ebenfalls können die Ergebnisse des Sucheditors direkt in den Sammelordner gelegt werden

## Sonstiges

- In der Baumansicht kann beim jeweiligen Plan nun optional dargestellt werden:
  - aktueller Index
  - aktueller Stand (Datum)
  - aktueller Indexstatus
- Die Sortierung der Projekte in der Baumansicht kann nun optional nach dem Feld „Info1“ erfolgen (analog zu WINPLAN++ online).
- Einige Drucklisten wurden überarbeitet.

## Konfiguration

- Die CAD-Verknüpfung kann nun für alle Projekte global unter Konfiguration / Optionen / CAD eingestellt werden und gilt somit für alle neuen Projekte
- Der Administrator erhält die Möglichkeit, einzelne Felder der Konfiguration zu sperren.
- Bei Pflichtfeldern lässt sich nun die Hintergrundfarbe einstellen

## Schnittstellen

- CAD-Schnittstelle angepasst an: AutoCAD 2007/2008, Allplan 2007, ArchiCAD 9/10/11
- Schnittstelle zu Repro-Manager verfügbar (kostenpflichtig)
- Schnittstelle BauProCheck -> WINPLAN++ online (kostenpflichtig)
- Neues Tool WINPLAN++ sync zum Synchronisieren zweier Datenbanken (WINPLAN++ classic <-> WINPLAN++ online) (kostenpflichtig)
- Offline-XML-Viewer zum Betrachten von WINPLAN++-Archivdateien

## AutoCAD-Schnittstelle

- Eingabe eines konstanten Projektnamens und Projektpfades über Konfigurationsdatei möglich. dadurch kann auf die Erweiterung des Plankopfes um diese Felder in AutoCAD verzichtet werden.
- Möglichkeit zur Definition unterschiedlicher Plankopf-Konfigurationen in einem Projekt bzw. Unterprojekt.

**Hinweis:** Die genannten Funktionen beziehen sich auf die Version WINPLAN++ classic profi. In den Versionen WINPLAN++ classic comfort bzw. WINPLAN++ classic basic sind die Neuerungen nur insofern verfügbar, als dass die entsprechenden Funktionen freigeschaltet sind.